



Informationen für Zuhörerinnen und Zuhörer

Der Sportausschuss führt öffentliche Anhörungen von Sachverständigen und öffentliche Beratungen zu Gesetzentwürfen, Anträgen und Themen aus der Sportpolitik durch.

Anmeldung

Zu unseren öffentlichen Anhörungen/Beratungen heißen wir Zuhörer/-innen gern willkommen. In der Regel werden öffentliche Anhörungen des Sportausschusses im Parlamentsfernsehen übertragen, so dass auch auf diesem Wege die Anhörungen verfolgt werden können. Ferner wird ein Wortprotokoll aller Anhörungen auf dem Internetauftritt des Ausschusses veröffentlicht. Für öffentliche Beratungen besteht die Möglichkeit, sich per Webex zuzuschalten. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung bis spätestens zum Vortag der Sitzung, 10.00 Uhr, unter der Mailadresse sportausschuss@bundestag.de übermittelt.

Sollten Sie dennoch eine persönliche Teilnahme als Zuhörer/-in wünschen, melden Sie sich bitte unter Angabe von

- **Datum der Anhörung,**
- **Vor- und Zuname,**
- **Geburtsdatum**

bis zum jeweiligen Montag vor der Sitzung, 12.00 Uhr, unter der Mailadresse sportausschuss@bundestag.de an.

Bitte beachten Sie, dass Besucher kein Rede- und Fragerecht haben. Während der öffentlichen Anhörung dürfen keine Foto- bzw. Filmaufnahmen gemacht werden und Mobiltelefone müssen lautlos gestellt werden.

Ein gültiger Personalausweis oder Reisepass ist zur Einlasskontrolle mitzubringen. Um behinderten Zuhörer/-innen die Teilnahme an den öffentlichen Anhörungen zu ermöglichen, bitten wir bei der Anmeldung um Hinweise zu behinderungskompensierenden technischen Hilfsmitteln, die unsererseits zur Verfügung gestellt werden müssen.

Die Polizei beim Deutschen Bundestag führt für Besucher und Gäste, die aufgrund einer Anmeldung Zutritt zu den Liegenschaften des Deutschen Bundestages erhalten, auf Grundlage des § 2 Absatz 6c der Hausordnung des Deutschen Bundestages eine Zuverlässigkeitsüberprüfung insbesondere durch Einsichtnahme in das Informationssystem der Polizei beim Deutschen Bundestag und in das Informationssystem der Polizei (INPOL) durch. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) werden nach Beendigung des Besuches gelöscht bzw. vernichtet.